

ERGAENZENDE ANGABEN

ACHTUNG: ALLE MASSE UND HOEHENKOTEN SIND VOR BAUBEGINN ZU PRUEFEN UND IN ABSTIMMUNG MIT BAULEITUNG ENDEGÜLTIG FESTZULEGEN

ZUL. HOEHENTOLERANZ DER SCHIENENPROFILE = ±1 MM
UEBER DAS GESAMTE FUNDAMENT
ZUL. SEITLICHE TOLERANZ DER SPURWEITEN = ±2 MM

BETONKONSTRUKTION: EXP.-KL.: XC4-XF3-XS1-XA2-(X)

(X) BETONGÜTE U. EINSTUFUNG EXP.-KL.-XA- IN ABSTIMMUNG MIT BAULEITUNG U. BODENGÜTACHTER GGF. ANPASSEN
BETONGÜTE U. EXP.-KLASSEN SIND MINDESTANFORDERUNGEN KEINE CHLORID-BELASTUNG IM BAUFELD

- BETONBERFLAECHE MIT GLATTER SYSTEMSCHALUNG SICHTBETONKLASSE -SB2- GEM. FDB-MERKBLATT - DIN18217 NACH LV BZW. ANGABE BAULEITUNG ALLE KANTEN GEFAST (1,0-1,5 cm)
- BETONIERFUGEN GEM. DIN 1045-3/DIN EN13670 AUSBILDEN UND VOR DEM ANBETONIEREN GEM. DIN 1045-3 VORBEHANDLEN (PORÖSE BETONTEILE ENTFERNEN - FUGE+BEWEHRUNG SAUBERN MEHRERE TAGE VORNÄSSEN - MATTFEUCHT BEIM ANBETONIEREN)
- BETON-NACHBEHANDLUNG GEM. DIN 1045-3 BZW. DIN EN13670

EINBAUTEILE:

- FUNDAMENTERDER UND -ANSCHLUESSE NACH LV BZW. NACH MASZGABE BAULEITUNG EINBAUEN UND PUNKTUELL MIT BEWEHRUNG VERSCHWEISSEN

STAHLKONSTRUKTION:

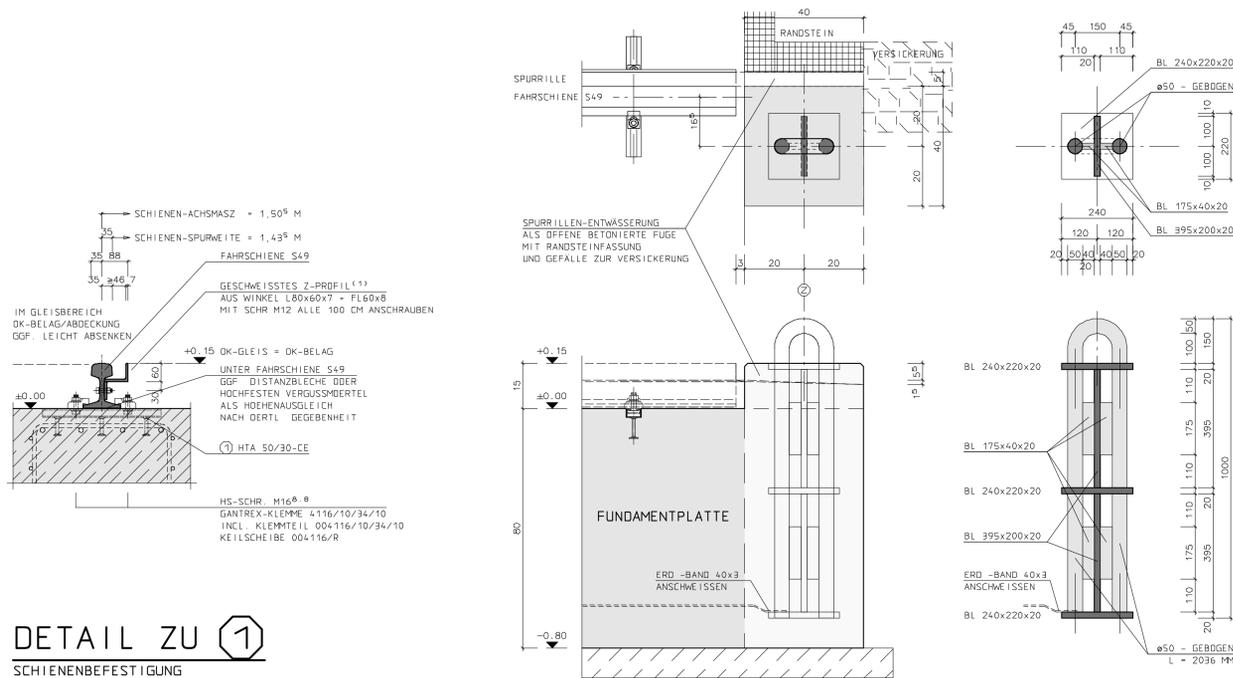
- GESAMTE STAHLKONSTRUKTION UND BEFESTIGUNGSMITTEL FEUERVERZINKT BZW. IN EDELSTAHL 1.4571 (A4) NACH LV

DETAIL ZU 1

SCHIENENBEFESTIGUNG

M = 1:10

(1) = ALTERNATIV IST EINE AUSFÜHRUNG AUCH MIT MARKTÜBLICHEN SPURRILLENSYSTEMEN IN ABSTIMMUNG MIT BAULEITUNG MÖGLICH



DETAIL ZU 2

ZUG-/TRANSPORTOSE

M = 1:10

ET 2

S355JR-FEUERVERZINKT ALLE SCHWEISZNÄHTE

AW = MIN. 5 MM UMLAUF. BZW. X-NAHT

GILT 4x

BL 240x220x20
BL 175x40x20
BL 240x220x20
BL 395x200x20
ERD-BAND 40x3 ANSCHWISSEN
BL 240x220x20
Ø50 = GEBÖGEN
L = 2036 MM

BETONBAU SONSTIGE EINBAUTEILE NACH ANGABE BAULEITUNG / LV

EINBAUTEILE + AUSSPARUNGEN ERGAENZENDE ANGABEN

STK	BEZEICHNUNG / WERKSTOFF	ABMESSUNGEN	BEMERKUNG
18	1 = HALFENSCHIEBE HTA 50/30 - FV	L = 0,40 m	BEI STANDARDLÄNGE
+16	2 = HALFENSCHIEBE HTA 50/30 - FV	L = 0,40 m	BEI GLEISANSCHLUSS
-24	3 = HALFENSCHIEBE HTA 50/30 - FV	L = 0,40 m	BEI MAX.-LÄNGE
> 6	4 = FUND-ERDUNGSBAND 40/3 - FV + ANSCHLUSSFAHREN + ANSCHLUSSFAHREN	ca 15 lfm	ABRECHNUNG N. ORTL. AUFMASZ
2	5 = KLEMPWERB. (HAUFF. Z-K40-ST37-FV)		
2	6 = ZUG-/TRANSPORTOSE Ø50-S355JR - FV		BEACHT DETAIL

BETONMASSEN:

BAUTEIL	BETONGÜTE	MENGE (M³)
SAUBERKEITSSCHICHT + AUFFÜLLBETON	C12/15	ca. 10,0
ABSETZ-FUNDAMENTPATTE	C30/37**	ca. 24,0

CHECKLISTE:

INDIVIDUELLE FESTLEGUNGEN VOR DER AUSFÜHRUNG

- GRUNDRISS- UND HOHENLAGE DES FUNDAMENTS IM GELANDE PRÜFEN UND GGF. FESTLEGEN NACH ÜBERSICHTS- U. SCHNITTPLÄNEN DES JEWILIGEN UMSPANNWERKES
- PRÜFUNG UND FESTLEGUNG DER EXPOSITIONSKLASSEN UND BETONGÜTEN GEM. BODENANALYSE UND UMGEBUNGSBEDINGUNGEN BZW. -EINWIRKUNGEN
- LAGE DER TRANSPORTSTRASSE U. LÄNGE DER VORGELAGERTEN FUNDAMENTPLATTE FESTLEGEN MAX. ABSETZPLATTENLÄNGE = 15 M (IN 1 M-SCHRITTEN) -> MASSENANPASSUNG ERFORDERLICH
- FESTLEGUNG DES BELAGS DER TRANSPORTSTRASSE / FUND-ABSETZPLATTE
- FESTLEGUNG DER SCHIENENLÄNGE U. -LAGE GEM. PLATTENFESTLEGUNG
- PRÜFEN OB DIE SEITLICHE STRASSENFLÄCHE NEBEN DEN AUSSEREN SCHIENEN MIT GEFÄLLE ZUM ZUM GELANDE HERGESTELLT WERDEN KÖNNEN

BEMESSUNGSGROSSEN:

SPULE-GES.-GEW.: MAX. 250 tO MIT DEL
KÜHLUNGSANLAGE: MAX. 30 tO/STK. MIT DEL
GES.-DELGEWICHT: MAX. 55- 61 tO (800-880 kg/m³)
GES.-DELVOLUMEN: MAX. 69 m³ (SPULE + KÜHLUNGSANLAGE)
SCHALLSCHUTZHAUBE: MAX. 65 tO
BRANDSCHUTZDECKE: MIT 5,0 kN/m² ZUL. BELASTUNG

UMFAHRUNGSLAST: SLW 60 = 33,3 kN/m²
TRANSPORTLAST: SPULE = 80,0 kN/m² (ABSTAND >1,0 m)
KRAN-MONTAGELAST: MAX. 183 kN/m² JE STEMPEL UMLAUFEND
BEI LASTVERTEILUNGSPLATTE MIT 6 m² U. MIN. 0,5 m ABSTAND ZW. WAND U. PLATTE

AUFTRIEBSICHERHEIT > 1,10

OK WSPBEM. = OKGELAENDE

OK-WSPBW. =

MAX. BODENPRESSUNG (CHAR.): σ_k

110 kN/m² BEI FUNDAMENTWANNE MIT BETTUNGSMODUL = 10,0 MN/m³
190 kN/m² BEI SCHIENENPLATTE MIT BETTUNGSMODUL = 5,0 MN/m³

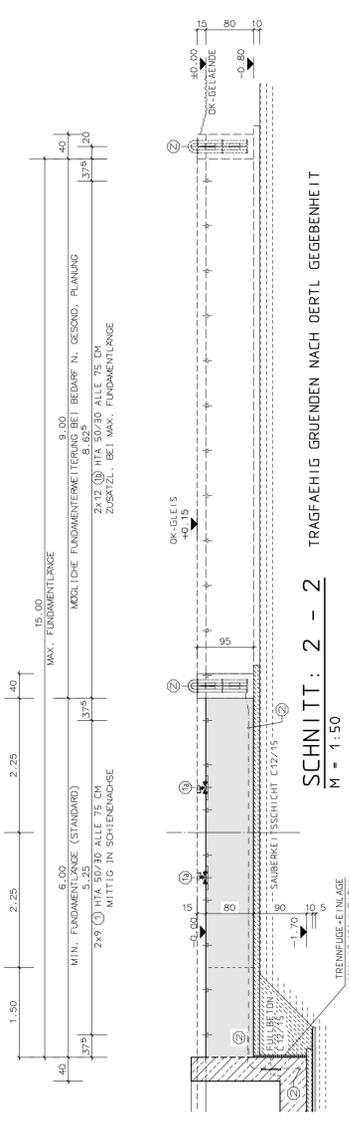
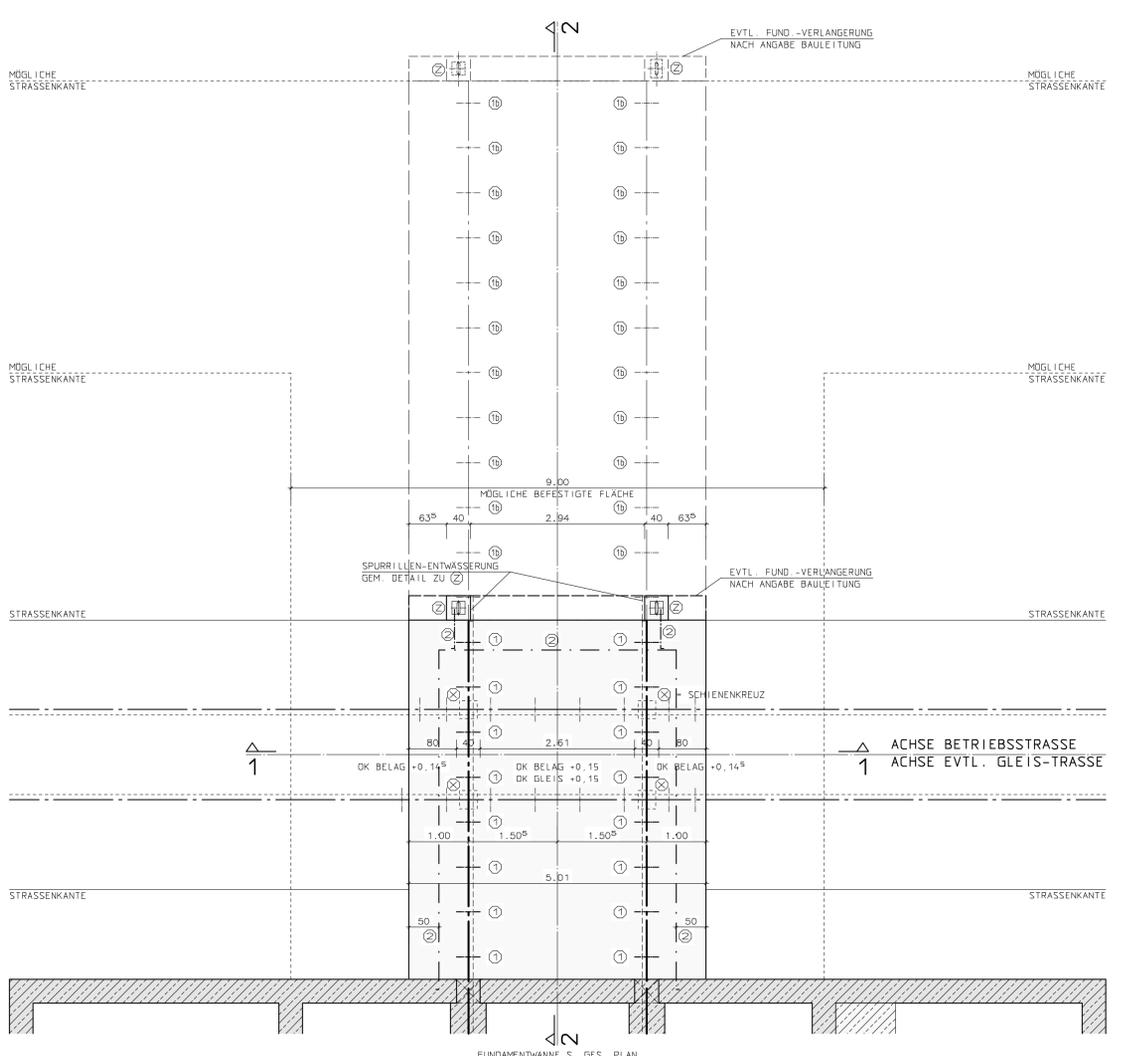
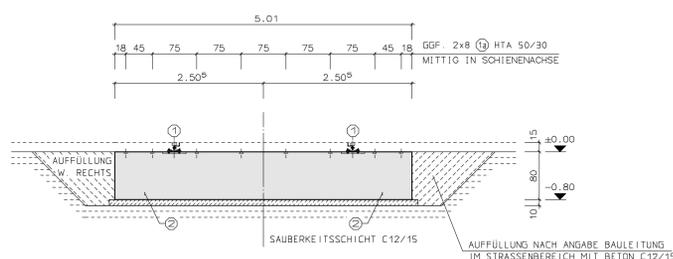
BODENKENNWERTE: γ = 20 kN/m³
φ = 30°
δ = 2/3xφ

BETON:	BAUSTAHL:	FORMSTAHL:	HDLZ:	MAUERWERK:
≥C30/37 (X)	B 500	S235 / S335		

Index	Rev.	Datum	Gez.	Änderung	Erstellt durch	Genehmigt von	Datum	Form
B-p					Technische Ref. / Firma			A0-K
<p>Standard - KOMP</p> <p>Gezeichnet: Freigegeben</p> <p>Geprüft: Freigegeben</p> <p>Objekt: UW-GANK</p> <p>Projekt: Schalplan Komp-Spulenfundamentplatte (Standard) 400 KV-Anlage</p> <p>UW-Ganderkessse</p> <p>1992-111</p>								

SCHNITT: 1 - 1

M = 1:50



SCHNITT: 2 - 2

M = 1:50